

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

2.5.1857 (No. 119)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 119.

Samstag den 2. Mai

1857.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefördert.

An Chret hier. — An Anna Maria Hüfner hier. — An L. Hensler in Obersasbach. — An Weiß in Emmendingen. — An Daniel Groß in Mannheim. — An Henriette Jnger in Frankfurt. — An Feinschild in Offenbach a. M. — An Dr. Birnbaum in Gultenthof. — An F. Ph. Lieb in Biezen? — An Rothmann in Offenbach. — An E. v. Derschur in Saabor. — An Helene Hermann in Haslach. — An Ed. Schmann in Offenbach. — An Friedrich in Nietersheim. — An Joh. Hedding in St. Mergen. — An J. Hartmann in Landau. — An Fürstin v. Schönburg-Hartenstein hier. — An Weiß hier. — An Jos. Traub hier. — An Hummel in Durmersheim. — An Anton Baumgartner in Herpolingen. — An Marie Dreifuß hier. — An Rod. Gundelsweiler in Mannheim. — An Glose in Baden. — An N. N., Führer der 2. Grenadier-Compagnie in Rastatt.

Karlsruhe, den 1. Mai 1857.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Kleinkinder-Gewahranstalt.

Durch das Kontor der Badischen Landeszeitung wurden uns 2 fl. übergeben von F. H. in N., wofür wir herzlich danken. Karlsruhe, den 30. April 1857.

Das Comite.

Bekanntmachung.

Die gestellte 1856r Bürgerwitwenkasse-Rechnung liegt von heute an 14 Tage lang zur Einsicht dahier auf, und es findet deren öffentliche Verklündung am 17. Mai 1857 statt.

Karlsruhe, den 2. Mai 1857.

Gemeinderath.

Malsch.

Dölling.

Beiertheim. Warnung.

Das bestehende Verbot des Betretens der Felder und Wiesen und das Reiten oder Fahren in den Gewannen-Feldwegen, sowie das unbeaufsichtigte Lauflassen von Hunden auf dem Felde, Wiesen und Wald hiesiger Gemarkung, wird hiermit nachdrücklich in Erinnerung gebracht.

Beiertheim, den 18. April 1857.

Das Bürgermeisteramt.

Weber.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

In der Linkenheimerstraße Nr. 5 sind zwei Zimmer für einen ledigen Herrn zu vermieten und können sogleich bezogen werden. Das Nähere beim Hauseigentümer.

Zimmer zu vermieten.

Ein heizbares Mansardenzimmer ist an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. — Dasselbst wird auch ein Laufmädchen gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 167 ist ein hübsch möblirtes Zimmer auf den ersten Juni zu vermieten. Näheres ist im Laden zu erfragen.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

Alte Waldstraße Nr. 14 sind sogleich zwei möblirte Zimmer parterre zu vermieten.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 92 neben dem Gasthof zum Erbprinzen, sind im obern Stock zwei auf die Straße gehende Zimmer, wovon jedes einen besondern Eingang hat und mit zwei Fenstern versehen ist, zu vermieten und sogleich zu beziehen. Auf Verlangen kann zu einem dieser Zimmer noch ein weiteres, ebenfalls mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, dazu gegeben werden. Näheres im obern Stock.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

In der Kronenstraße Nr. 20 ist im zweiten Stock ein sehr freundliches Zimmer mit einem Alkof, gut möblirt und auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße Nr. 34 eine Treppe hoch.

innal.

innal.

innal. Alope
Hirnfabrik

innal. by Kai

by Kefler.

by M. Zeb.

by

by.

[Dienst Antrag.] Herrenstraße Nr. 4 wird sogleich ein braves fleißiges Mädchen, das schön nähen, waschen und putzen kann, in Dienst gesucht; auch muß dasselbe Liebe zu Kindern haben.

by.

[Dienstgesuch.] Ein sehr braves gesetztes Dienstmädchen, das sogleich eintreten kann, ist zu erfragen innerer Zirkel Nr. 3 im zweiten Stock.

by.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen vom Lande, das noch nie hier diente, das Waschnähen, Kleidermachen und Bügeln gelernt hat, wünscht sogleich oder auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie zu erhalten. Zu erfragen im äußern Zirkel Nr. 20 im zweiten Stock.

imul.

Hausknecht-Gesuch.

In einen hiesigen Gasthof wird ein braver Hausknecht gesucht, welcher sogleich eintreten kann. Näheres im Commissionsbureau von F. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

by.

Ein mit guten Zeugnissen versehener **Hausknecht** findet sogleich in einem hiesigen Gasthause ein Unterkommen. Nähere Auskunft ertheilt das Commissionsbureau von F. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

Stetton, Spitalstr. 46.

Verlorene Schürze.

Sonntag den 26. April verlor ein Dienstmädchen von der Spitalstraße über den Marktplatz bis in's Theater eine schwarze dene Schürze. Der redliche Finder wird gebeten, sie gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

imul.

Vermißte Taube.

Es wird seit einigen Tagen eine große weiße Posttaube (Kröpfer) vermißt, und wird Demjenigen, welcher darüber Auskunft ertheilen kann, eine entsprechende Vergütung zugesichert in der alten Herrenstraße Nr. 9.

Mayerle.

Zugelauenes Hündchen.

Ein Damenhündchen, schwarz und weiß gefleckt, ist zugelaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

P. Peter.

Pianoforte-Verkauf.

Ein ausgezeichnetes Stuttgarter **Pianoforte** mit 6³/₄ Oktaven ist billig zu verkaufen in der Bähringerstraße Nr. 66.

imul. Zuber.

Verkaufsanzeige.

Ein gut erhaltenes **Kinderbettlädchen** ist zu verkaufen. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 14 im untern Stock.

imul. Doert M.

Privat-Bekanntmachungen.

imul.

Frischen ächt russ. **Caviar**, **Bückinge**, Pom. Gänsebrüste, frisch marinirte **Sardines**, **Thunfische**, **Kräuter-Anchovis**, **Brieken** (Neunaugen), **Oliven**, Capern, Heringe (Milchner), u. u. empfiehlt

C. Arleth.

Zu dem schon angekommenen **Selterfer**, **Schwalheimer** (Rauenheim), **Appollinari**, **Rippoldsauer**, **Antogaster**, **Langenbrücker Schwefel**, **Jod-Soda** und **Jod-Schwefel**, **Adelheidsquelle**, **Emser Kränches** und **Kessel-Ludwigsbrunner**, **Fachinger**, **Somburger**, **Schwalbacher-Wasser** trifft noch

— **Kiffinger Ragozzi-Wasser** — in frischer Füllung ein, und empfiehlt

C. Arleth.

Frish geräucherten **Hein-Lachs**, — frische große und kleine westphälische **Schinken**, —

ächte **Thoner Cervelatwürste**, **Beroneser Salamis**, **Göttinger** und **Braunschweiger Würste**, **Göttinger Blaseschinken** u. u. empfiehlt

C. Arleth.

Neue Grenadine à Volants

empfehlen in großer Auswahl **Weeber & Cie.** Langestraße Nr. 151.

Sommer-Handschuhe

in fil d'Ecosse und Seide sind in reichhaltiger Auswahl eingetroffen bei **Gustav Lang.**

Eine große Auswahl **Mantillen**, nach den neuesten Pariser Modells gearbeitet, werden auf das Billigste empfohlen.

Neue **Stahl- und Steifröcke** verschiedener Art, im Preise von 2 fl. 30 kr. bis 7 fl. das Stück bei

Geschwister Hochberg,

Bähringerstraße Nr. 102.

Empfehlung.

Fumist **Grüniger**, Langestraße Nr. 3, empfiehlt sich zur Einrichtung aller Arten Feuerungen und Kunstherde zu Steinkohlen, Coaks und Holz, sowie zur Abhelfung des Rauches von Küchen und Zimmeröfen.

Empfehlung.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich einem hohen Adel und verehrten Publikum im **Reinigen der Bettfedern** mittelst Maschine in und außer dem Hause.

Frau **Dörrwächter**,
Kleine Spitalstraße Nr. 12.

Karlsruhe.

Biegen-Molken-Anstalt im Grünen Hof.

Unterzeichnete machen hermit den Herren Ärzten und der gesammten resp. Einwohnerschaft von Karlsruhe die ergebenste Anzeige, daß die schon seit einigen Jahren rühmlich bekannten und in sehr vielen Krankheiten heilsamen Molken von Biegen, die auf dem Gebirgsrücken in der Nähe des Bades Hub, genannt Dmers-Kopf, weiden, vom **4. Mai** an wieder jeden Morgen von 6 bis 8 Uhr im **Grünen Hof** frisch und sorgfältig zubereitet abgegeben werden, wozu höflichst einladen

Gebrüder Koller
aus dem Kanton Appenzell.

Musik-Anzeige.

Heute, den 2. Mai, Anfang Abends 7 Uhr, findet **musikalische Abendunterhaltung** von dem Musikchor des Großh. (1.) Leib-Dräger-Regiments statt bei

K. Weiß.

Extra-Gebräu

wird heute, den 2. Mai, verzapft bei
K. Weiß.

Loh für Bäder

empfehlen bestens

Wilh. Schmidt,
Gerbermeister in Durlach.

Dankagung.

Berwandten und Freunden, welche unster lieben Mutter, Friederike Herb, während ihrer Krankheit so viele Freundschaft bezeugten, sowie allen Denen, welche ihr die letzte Ehre erwiesen und zur Ruhestätte begleiteten, sprechen wir auf diesem Wege unseren tiefgefühlten Dank aus.

Karlsruhe, den 28. April 1857.

Die Hinterbliebenen.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Gesangprobe. Die gewöhnliche Probe nächsten Montag fällt dagegen aus, weshalb für heute um zahlreiches Erscheinen gebeten wird.

Schützengesellschaft.

Zur Genehmigung der Jahresrechnung und zur Ergänzungswahl des Verwaltungsraths — nach §. 8 bis 9 der Statuten — hält die hiesige Schützengesellschaft am Montag den 18. Mai d. J., Abends 7 Uhr, im Gasthof zum Waldhorn dahier

Generalversammlung.

Hiezu werden sämtliche verehrlichen Mitglieder freundlichst eingeladen.

Nach Beendigung der Berathungen wird die Schützenmusik durch ihre trefflichen Leistungen die Gesellschaft erfreuen.

Karlsruhe, den 27. April 1857.

Der Verwaltungsrath.

Schützengesellschaft.

Die Jahres-Rechnung der Schützengesellschaft pro 1856 ist revidirt und liegt 14 Tage zur Einsicht der verehrlichen Mitglieder beim Vereinskassier, Herrn Heidt, offen.

Karlsruhe, den 29. April 1857.

Der Verwaltungsrath.

Liedertafel.

Sämmtliche Mitglieder der **Liedertafel** werden auf heute, Samstag den 2. Mai, Abends 8 Uhr, zur Abhandlung einer wichtigen Angelegenheit hiermit eingeladen.

Der Vorstand.

Alle jene Mitglieder der aufgelösten Privat-Sterbe-Kasse, welche dem amtlich zu Stande gebrachten Vergleich noch beizutreten wünschen, bis jetzt aber bei keiner Verhandlung sich betheiligt und die bestehende Vollmacht noch nicht unterschrieben haben, werden hienit aufgefordert, ihren Beitritt durch ihre Namensunterschrift bei Herrn Tapezier Reinhold in einem daselbst aufgelegten Kopfbogen zu bestätigen, indem dieselben sonst zu gewärtigen haben, den ganzen Betrag ihres Rückstandes zahlen zu müssen.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und in allen Buch- und Kunsthandlungen zu erhalten:

Malerische Ansicht

der

Solzschwallung

im obern Murgthale.

Nach der Natur aufgenommen von

C. Kour.

Ein Blatt in Zondruck.

Preis 30 Kr.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 3. Mai. II. Quartal. 60. Abonnementsvorstellung. **Wo steckt der Teufel?** Komisches Märchen mit Gesang, in 3 Akten, von Johann Grün; Musik von Suppé.

2. Zmal.

Am 10. n

7. Mai.

1mal.

hy.

A. Reinhold,
Tapezier.

2mal.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 13 vom 1. Mai 1857.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Diensta Nachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden: unter dem 15. April d. J. dem im Ruhestand befindlichen Hauptmann Grafen von Sponck die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zum Tragen der Armecorps-Uniform zu ertheilen; unter dem 18. April d. J. den Oberlieutenant von Göler vom 3. zum 4. Infanterieregiment Markgraf Wilhelm, den Oberlieutenant Cassinone, Plazmajor bei der Garnisonskommandantchaft Karlsruhe, unter Belassung in dieser Funktion, zum (1.) Leibgrenadier-Regiment und den Oberlieutenant von Friedeburg vom (1.) Leibgrenadier-Regiment zum 4. Infanterieregiment Markgraf Wilhelm, zu versetzen.
(Schluß folgt.)

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Daublin, Part. v. Berlin. Hr. Brechtel, Kaufm. v. Würzburg. Hr. Lautermann, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Klumpp, Domänenverwalter v. Offenburg.

Deutscher Hof. Hr. Bild, Dekon. v. Barbrücken. Hr. Drei Kronen. Hr. Barth, Kfm. v. Gmünd. Hr. Jacobi, Conditor v. Randern.

Englischer Hof. Hr. Wolf, Kfm. v. Aachen. Hr. Tritschler, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Berner, Kfm. v. Paris. Hr. Ulrich, Kfm. v. Bremen. Hr. Ramberger, Kfm. von Frankfurt. Hr. Kayrananes, Gutsbesitzer mit Sohn v. Montpellier.

Erbprinzen. Hr. Fourrier, Propt. v. Senne. Hr. Mertens, Kfm. v. Hückeswagen. Hr. Buhlmann, Kfm. v. Waldniel. Hr. Böhmer, Kfm. von Denabrück. Hr. Plesner, Kaufm. v. Berlin. Hr. Rodrigues, Rent. mit Frau v. Lyon. Hr. Zeh, Rent. v. Ulm.

Geistl. Hr. Schmidt, Vergolber v. Heidelberg. Hr. Nestler, Geometer v. Marburg. Hr. Linke, Kfm. mit Frau v. Paris.

Goldener Adler. Hr. Stramlei, Kfm. v. Palunza. Hr. Maneshardt, Müller v. Kirnbach. Hr. Brecht, Chirurg v. Pforzheim. Hr. Andreeff, kais. russ. Titularrath von St. Petersburg. Hr. Holz, Kunstmüller v. Mühlhausen. Hr. Glamm, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Bayer, Kfm. v. Worms.

Goldener Karpfen. Hr. Rosenfiel, Lehrer von Brandlingen. Hr. Schwarz, Dekonom v. Mudau. Hr. Kleinstädter, Def. v. Rohrbach. Hr. Wilbert und Hr. Korn, Dekon. v. Gottenheim. Hr. Bentner, Part. von Pforzheim. Hr. Steger, Dekonom von St. Leon. Hr. Borho, Lehrer v. Oberkirch. Hr. Weinheimer, Hblsm. v. Jaiskam.

Goldene Krone. Hr. Schmidt, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Ulrich, Part. v. Mannheim. Hr. Maurer, Mechan. v. Gaggenau.

Goldenes Lamm. Hr. Burkhardt, Chirurg von Angelloch. Hr. Meier, Stud. v. Freiburg.

Goldene Traube. Hr. Arglist, Kfm. von Bernau. Hr. Tromer, Kfm. von Biel. Hr. Jag, Holzhdl. von Schwann. Hr. Kalb, Dekon. v. Weiler. Hr. Rothfuß, Holzhdl. v. Freudenstadt.

Hôtel Große. Hr. Berner, Kfm. v. Leipzig. Hr. Remy, Kfm. v. Bendorf. Hr. Kelling, Kfm. v. Köln. Hr. Bernheim, Kfm. v. Buchau. Hr. Reis, Kfm. von Heidelberg. Hr. Zoller, Fabrikant von Augsburg. Hr. Schedmayer, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Mayer, Kfm. v. Essen. Hr. Graf Webe, Propt. aus Finnland. Hr. Regnin, Nationalrath mit Fam. u. Bed. a. d. Schweiz. Hr. Ulrich, Kfm. v. New-York. Hr. Korff, Kfm. von Elberfeld. Hr. Bez und Hr. Dohs, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Loschge, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Kiefer und

Frankfurter Börse am 30. April 1857.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Pistolen	9	41	Preussische Thaler	—	—
dito Preuss.	9	56	5 Franken-Thaler	2	20½
Holl. 10 fl. Stücke	9	48	Hochhaltig Silber	24	36
Ducaten	5	33			
20 Franken-Stücke	9	19	DISCOUNT	5	1/2
Eagl. Sovereigns	11	44			
Gold al Marco	376	—			

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

1. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4½	27° 10"	Nordost	umwölkt
12 " Mitt.	+ 11	27° 10,5"	"	"
6 " Abd.	+ 13	27° 10,5"	Nord	hell

Hr. Brandon, Part. v. Livorno. Hr. Nikel, Kfm. von Frankfurt. Hr. Sandmeister, Kaufm. von Köln. Hr. Kanpert, Kfm. v. Kassel. Hr. Wallis, Rent. v. Luzern. Hr. Haswik, Kfm. v. Boston.

König von Preußen. Hr. Frey, Lehrer v. Wiesloch. Hr. Hirsch, Kaufm. von Mannheim. Hr. Beck, Fabr. v. Göppingen. Hr. Jäg, Hblsm. v. Kornweiler.

Pariser Hof. Hr. Morstadt, Kaufm. von Paris. Hr. Weisenberger, Pfarrer v. Gernsheim. Hr. Schlüter, Part. v. Hannover.

Ritter. Hr. Schuster, Kfm. v. Paris. Hr. Richter, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Lindemayer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schmitz, Part. v. Basel. Hr. Weiser, Maler v. Freiburg. Hr. Gebhardt, Def. v. Eppingen. Hr. Schmidt v. Gemmingen.

Römischer Kaiser. Hr. Ludwig, Kriegszahlmeister v. Trief. Hr. Mentle, Inspektor v. Ludwigsburg.

Schwan. Hr. Meisner, Privatier von Graß. Hr. Bogt, Kfm. m. Frau v. Säckingen. Hr. Braun, Hblsm. v. Erzingen. Hr. Munz, Müllermeister v. Heibelsheim. Hr. Rauch, Kfm. Ribeaupville. Hr. Meyle, Stud. v. Basel. Hr. Seger, Bäckermeister v. Wolfenweiler. Hr. Keener, Schuhmachermeister v. Pirmasenz. Hr. Walter, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Roofers, Fabr. von Grefeld. Hr. Maier, Kfm. v. Waldbüch.

Waldborn. Hr. Hack, Fabrik. von Gmünd. Hr. Gebr. Dahlmann, Kfl. v. Sürbörg. Hr. Fügler, Kfm. v. Innsbruck. Hr. Bauler, Dr. von Wien. Hr. Meerwig, Part. v. München. Hr. Kraft, Kfm. v. Potsdam. Frau. Cron v. Mannheim. Hr. Bauwetz, Student v. Aachen. Hr. Zimmermann, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Heidt, Part. v. Krozingen. Hr. Simon, Buchbinder v. Wochenheim. Hr. Baron v. Huber u. Hr. Geider, Stud. v. Halle. Hr. Wächter, Kfm. v. Leipzig. Hr. Schmidt, Gastgeber v. Sulzburg. Hr. Hoffmann, Dr. von Solothurn. Hr. Mahler, Part. v. Basel. Hr. Riedmeier, Apotheker v. Koblenz. Hr. Fleischmann, Partikulier v. Barmen. Hr. Boulan, Fabr. v. Nancy. Hr. Steron, Kfm. v. Paris. Hr. Bader, Kfm. v. Berlin.

Weisser Bär. Hr. Reneb, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Müller, Kfm. v. Borch. Hr. Dppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Aders, Maler mit Frau v. Königsberg. Hr. Seubert, Müller v. Unterschüpf. Frau Stadelmann v. Frankfurt. Hr. Hemmeringer, Reallehrer von Wiesbaden. Hr. Lehling, Pfarrer v. Ziegelhausen. Hr. von Nyoth, Rent. v. Paris. Hr. Wagner, Mechaniker von Dresden. Hr. Weiß, Schuhmachermeister v. Wittbad.

In Privathäusern.

Bei Geh. Regierungsrath Cron: Hr. Cron v. Schwezingen. — Bei Emil Siehne: Hr. Babo, Assessor mit Tochter von Bühl. — Bei Frau Professor Geiger: Hr. Riehm, Pfarrer von Schatthausen. — Bei Kfm. Krug: Hr. Matt, Kfm. v. Markdorf. — Bei Lyon Seeligmann: Hr. Bertha Kann von Landau. — Bei Direktor Scholl: Hr. Sattler, Kfm. v. Schweinfurt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.